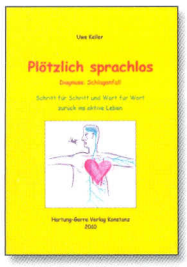


Neuropsychologie der Epilepsien

Epilepsien gehören zu den häufigsten neurologischen Erkrankungen und führen bei einem beträchtlichen Teil der betroffenen Patienten zu verschiedensten neuropsychologischen Störungen. Das Buch stellt praxisnah epileptische Anfälle und Syndrome sowie deren neuropsychologische Implikationen dar, die sich in Form globaler kognitiver Störungen sowie von Teilleistungsstörungen und Verhaltensstörungen manifestieren können. Es wird gezeigt, dass die Qualität und Quantität dieser Störungen durch ein Geflecht verschiedener Risikofaktoren geprägt sind. Das Risikopotenzial der antiepileptischen Therapie für neuropsychologische Funktionen erfährt besondere Beachtung. Spezifische Aspekte der neuropsychologischen Diagnostik werden zusätzlich anhand von verschiedenen Fallbeispielen demonstriert.

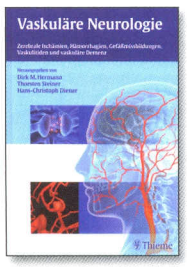
Hogrefe Verlag, 111 Seiten
22,95 Euro, ISBN 978-3-8017-1976-0



Plötzlich sprachlos

Der Autor Uwe Keller erlitt 1998 einen leichten Schlaganfall. Wie man so schön sagt: „Aus heiterem Himmel hat ihn der Schlag getroffen". Die Sprachstörungen sowie die Sensibilitätsstörung am linken Arm bildeten sich aber komplett zurück. Gut drei Jahre später erlitt Uwe Keller seinen zweiten Schlaganfall, wieder ohne jegliche Vorwarnung, doch dieses Mal hatte dies für ihn wesentlich schwerwiegendere Folgen. Was er alles erlebt, gesehen und wieder gelernt hat und wie er es geschafft hat, andere Menschen zu motivieren und auch selbst immer an sich zu arbeiten, hat ihn bewogen, dieses Buch zu schreiben.

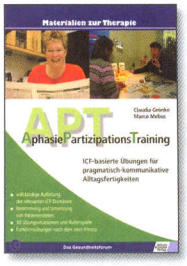
Hartung-Gorre Verlag, 100 Seiten
14,80 Euro, ISBN 978-3-86628-329-9



Vaskul[illegible]ologie

Vaskulär bedingte neurologische Erkrankungen sind weitverbreitet. Die Behandlung dieser komplexen Krankheitsbilder macht einen großen Teil der täglichen klinischen Arbeit eines jeden Neurologen aus. Meist handelt es sich um Notfälle oder akut auftretende Erkrankungen, die sofortiges und überlegtes Handeln erfordern. Mit diesem Buch liegt ein zusammenfassendes und didaktisch hochwertig aufbereitetes Lehrbuch der wichtigsten neurologischen Krankheitsbilder vor. Ausgewiesene Experten bringen ihr Wissen für den Lernenden nachvollziehbar und direkt anwendbar auf den Punkt.

Georg Thieme Verlag
354 Seiten, 89,95 Euro
ISBN 978-3-13-146111-7



Aphasie Partizipations Training

Das vorliegende Buch stellt mit dem Konzept des Partizipationstrainings eine Therapiestruktur vor, die praxiserprobt ist und den Anforderungen der ICF gerecht wird. Neben den Grundlagen zu Zielen und Strukturen der ICF stehen die konkreten Umsetzungsmöglichkeiten in der Therapie mit aphasischen Patienten im Mittelpunkt. Ziel ist es, den vertrauten, interaktiven Charakter der alltäglichen Kommunikation zu stimulieren. Dem dialogischen Aspekt der Sprache wird daher ein wesentlicher Platz eingeräumt, indem Funktionsübungen durch thematisch passende Rollenspielvorschläge ergänzt werden. Das hier vorliegende Material bietet direkt anwendbare Übungsvorschläge und ist als Ideensammlung zu verstehen.

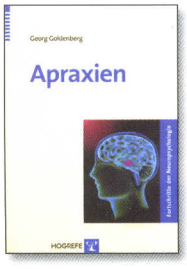
Schulz-Kirchner Verlag
288 Seiten, 48,99 Euro
ISBN 978-3-8248-0849-6



Diagnose Wachkoma

Wie soll das Leben nun weitergehen? Wie wird es mir gehen und wer wird mir helfen? Solche Gedanken drängen sich in den Alltag der Angehörigen, welche hinter dem betroffenen Menschen im Wachkoma stehen und bedeutend weniger Beachtung des Umfeldes erfahren als die wachkomatöse Person selbst. Der Schwerpunkt des Buches „Angehörige von Menschen im Wachkoma im pädagogischen Blickfeld" liegt in der Frage, wie die Angehörigen ihr Umfeld nach dem schicksalhaften Ereignis erleben und welche Hilfe und Unterstützung ihnen zur Verfügung steht. Die Autorin, welche selbst jahrelang in der Pflege tätig war, hat versucht, umfassend die Gefühle und Gedanken der Angehörigen in dieser Situation zu beschreiben.

Diplomica Verlag, 152 Seiten
48 Euro, ISBN 978-3-8428-5510-6



Apraxien

Dieses Buch gibt einen Überblick über den gegenwärtigen Wissensstand zu Apraxien, die häufig in Folge von Hirnschädigungen auftreten. Nach einer Begriffsdiskussion wird auf die Klassifikation von Apraxien eingegangen. Es folgen Kapitel zum gestörten Imitieren von Gesten, zur gestörten Ausführung kommunikativer Gesten und zum gestörten Werkzeug- und Objektgebrauch. Ein weiteres Kapitel ist der Balkenapraxie und anderen einseitigen Störungen der Handlungskontrolle gewidmet. Alle Kapitel enthalten praktische Hinweise für die Diagnostik, zum Teil auch in Form standardisierter Untersuchungsprotokolle. Die Indikation für Therapien und die empirische Evidenz für deren Wirksamkeit wird ausführlich diskutiert.

Hogrefe Verlag, 94 Seiten
22,95 Euro, ISBN 978-3-8017-2265-4